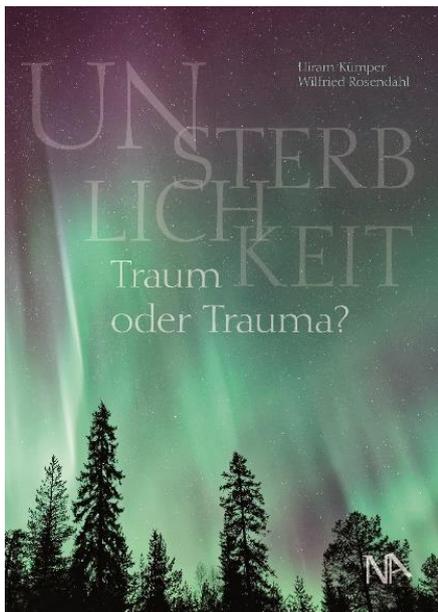


Spiel mir das Lied von ... der Unsterblichkeit
Experten unterschiedlicher Fächer zeigen Umgang mit menschlichem Grundfaszinosum EWIGES LEBEN

**PRESSE
INFORMATION**



Seit der Mensch sich Gedanken über das Jenseits macht, sinnt er auch darüber nach, wie er sein diesseitiges Leben verlängern könnte – vielleicht sogar bis in die Unendlichkeit. Die Vorstellung von Unsterblichkeit fasziniert und beängstigt gleichermaßen. Denn die Entgrenzung der eigenen Menschlichkeit facht die Fantasie in jegliche Richtung an. Expertinnen und Experten aus Natur- und Kulturwissenschaften, Medizin und Mathematik, Ökonomie und Recht bis zu Theologie und Literatur zeigen in dem Band

„Unsterblichkeit. Traum oder Trauma?“ (ET Juni 2020 Nünnerich-Asmus Verlag) ihre Perspektive auf dieses faszinierende Thema.

In dem von Hiram Kümper und Wilfried Rosendahl herausgegebenen Band geht es um die Vorstellbarkeit der Unsterblichkeit ebenso wie um konkrete lebensverlängernde Maßnahmen; um die Lebensqualität in einer immer älter werdenden Gesellschaft; um Gentechnik und Rechtsfragen, die über den Tod hinausreichen; um Utopien und Dystopien eines Lebens, das kein Ende kennt. Man erfährt vieles über Grundfragen menschlicher Existenz und die Antworten, die verschiedene Wissenschaften darauf gefunden haben. Wie z. B. Was ist Tod und wann ist man tot? – Tod aus medizinisch-klinischer Sicht; Stammzellen – Das Rezept zur Unsterblichkeit?; Forever young? – Überlegungen zur Technik- und Kulturgeschichte der Fitnessbewegung; Hoffen über den Tod hinaus – Ein Streifzug durch die Religionen; Der Unsterblichkeit näherkommen? – Körperliche und seelische Ressourcen der Hundertjährigen; Unsterblich ist die Kunst?! Recht auf Sterben, Recht auf Unsterblichkeit? – Eine juristische Annäherung; Unsterblichkeit in digitaler Form?

Am Ende steht eher Feststellung, denn Frage: Könnte die Verwirklichung des uralten Traums von Unsterblichkeit nicht in der Wertschätzung der Schönheiten des Lebens und der Sorge um den Erhalt eines bewohnbaren Planeten liegen?!

Hiram Kümper, Wilfried Rosendahl
Unsterblichkeit
Traum oder Trauma
152 Seiten, 87 Abbildungen und 5 Tabellen
17,5 x 24,5 cm, gebunden
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN 978-3-96176-083-1

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus
Verlag & Media
GmbH
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Lea-Marie Rabe
06133-98990-33
presse@na-verlag.de**

Die Herausgeber

Hiram Kümper ist Professor für Geschichte des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit an der Universität Mannheim

Wilfried Rosendahl ist Direktor an den Reiss-Engelhorn-Museen und Direktor des dortigen Curt-Engelhorn-Zentrums für Kunst- und Kulturgeschichte sowie Honorarprofessor am historischen Institut der Universität Mannheim.

Der Essayband basiert auf einer zweitägigen Tagung in den Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim vom 11. und 12.10.2018, die aus Anlass der Rückkehr der international vielbeachteten Ausstellung „Mumien – der Traum vom ewigen Leben“ nach zehnjähriger Tour durch die Museen Europas und den USA an ihren Ursprungsort Mannheim veranstaltet wurde.